

BIRLIKTE
ZUSAMMENSTEHEN
ZUSAMMENLEBEN
ZUSAMMENREDEN

P R E S S E M A P P E

AB JETZT ONLINE:
WWW.BIRLIKTE.INFO

BİRLİKTE 2016

ZUSAMMENSTEHEN - ZUSAMMENLEBEN - ZUSAMMENREDEN

Das Kunst- und Kulturfest in Köln-Mülheim und eine Dialogwoche in der ganzen Stadt
Musik, Theater, Literatur, Forum – rund 400 Künstler auf 25 Bühnen.

BİRLİKTE, das Kunst- und Kulturfest auf der Keupstraße und dem Carlswerkgelände in Köln-Mülheim geht in die dritte Runde. Im Juni 2014, auf den Tag genau zehn Jahre nach dem NSU-Nagelbombenanschlag in der Keupstraße, feierten über 500 Künstler und rund 70.000 Besucher unter dem Motto »BİRLİKTE – Zusammenstehen« gemeinsam mit den Anwohnern und Geschäftsleuten der Keupstraße ein gigantisches Fest – als Zeichen gegen rechte Gewalt und für eine offene und vielfältige Stadtgesellschaft. Aus »Zusammenstehen« wurde im Jahr darauf »Zusammenleben«, denn BİRLİKTE ist immer beides: Kunst, Kultur und Feiern sowie Forum und Diskussion. Wie wollen wir in Zeiten von Migration und Veränderung, aber auch von Intoleranz und Fremdenhass, von religiösem und nationalistischem Terror jedweder Couleur unser Zusammenleben gestalten? Eine Frage, die immer wieder neu verhandelt werden muss. Nicht durch ideologische Parolen oder gewalttätige Übergriffe, sondern im ständigen Dialog aller, die in der Stadtgesellschaft leben.

2016 heißt es deshalb »BİRLİKTE – Zusammenreden«. Am 05. Juni versammelt BİRLİKTE im Rahmen des Kunst- und Kulturfestes auf der Keupstraße und auf dem Carlswerkgelände wieder einen ganzen Sonntag lang über 400 lokale und überregionale Künstler auf rund 25 Bühnen: Musik, Theater, Tanz, Literatur auf Open-Air-Bühnen in der Keupstraße und im Carlswerk, in den Räumen des Schauspiels und in den Hinterhöfen und Geschäften der Keupstraße. Erstmals präsentiert sich auch die „Kölner Elf“ mit dem Programm der Kölner Bürgerzentren im Rahmen von BİRLİKTE.

Doch das Zusammenreden beginnt bereits in der Woche davor: Überall in der Stadt laden Institutionen und Initiativen die Kölnerinnen und Kölner in der BİRLİKTE-Dialogwoche Abend für Abend ein, sich gemeinsam mit Künstlern, Wissenschaftlern, Denkern und Vertretern der Stadtgesellschaft Gedanken darüber zu machen, wie wir in Zukunft leben wollen. Dabei geht es nicht darum, anderen beim Reden zuzuschauen, sondern sich selber einzumischen. Wir müssen reden! Denn die Auseinandersetzung darüber, in welcher Gesellschaft wir leben wollen, ist wichtiger denn je. Sie geht alle an.

Aufgrund der großen Beteiligung vieler Institutionen und Künstler wächst das BİRLİKTE-Programm bis zum Schluss. Der hier veröffentlichte Programmablauf spiegelt den Stand vom 09. Mai 2016 wieder. Ergänzungen und Änderungen sind bis kurz vor dem Kunst- und Kulturfest möglich, und werden, sobald sie bekannt sind, gesondert bekanntgegeben.

DAS BÜNDNIS

BİRLİKTE das heißt „Gemeinsam, Zusammenstehen“. Ein türkisches Wort, eine Entsprechung im Deutschen, eine türkisch-deutsche Verbindung, die symbolisch für viele sprachliche und kulturelle Erweiterungen steht: ins Bulgarische, Kurdische, Russische, Rumänische ... Denn unsere Gesellschaft ist so vielsprachig und so vielfältig wie die Menschen, die in ihr leben. Eine Vielfalt, die auch das Aktionsbündnis ausmacht, das sich aus der Mitte der Stadtgesellschaft heraus zusammengefunden hat.

Für das Bündnis stehen heute:



BİRLİKTE wird getragen von den Institutionen und den Künstlerinnen und Künstlern der Stadt und der Region. Alle Künstler treten ohne Gage auf. Viele geben viel in dieses Bündnis hinein: Kreativität, Organisationsfähigkeit, Geld und Engagement. Immer – und das macht das Besondere dieses Zusammentreffens aus – ohne Rücksicht auf die eigenen Ressourcen und immer der gemeinsamen Sache verpflichtet. Das Bündnis ist deshalb kein geschlossener Kreis, sondern offen für viele andere, die mit ihrer Arbeit und ihren Beiträgen dieses außergewöhnliche Projekt überhaupt erst möglich machen. Denn es gilt: „BİRLİKTE – Zusammenstehen – Zusammenleben – Zusammenreden“. Denn Zukunft geht nur gemeinsam.

PARTNER, UNTERSTÜTZER, FÖRDERER BİRLİKTE 2016:

BİRLİKTE wäre ohne den großen Kreis an unterschiedlichsten Unterstützern und Partner nicht möglich. Viele lokale Initiativen, Verbände, Institutionen und Privatpersonen gehören dazu, aber auch zahlreiche öffentliche Förderer und Unternehmen, die eine erhebliche Summe an Geld aufbringen, um all das möglich zu machen.

FÖRDERER UND SPONSOREN

Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Sparkasse KölnBonn
 Tradition aus dem 19. Jahrhundert, das Know-how der Finanzkraft Sparkassen- und Giroverbände
 100 Jahre Sparkassen



Besser hier zu Hause
GAG M
 Immobilien AG



carlswerk – Ein Projekt der BEOS



MEDIENPARTNER



ZUSAMMENREDEN - BIRLİKTE DIALOGWOCHE

27. MAI BIS 05. JUNI 2016

AUFTAKT 27. MAI 2016

GEISSBOCKHEIM, FRANZ-KREMER-ALLEE 1-3, 50937 KÖLN

18.00

1. FC Köln

Wie geht Zusammenleben in Köln und in Europa?

mit **Martin Schulz** (Präsident des Europäischen Parlaments), **Werner Spinner** (Präsident des 1. FC Köln), **Eike Wohlgemuth** (Sprecher des FC Fanclub Coloniaics) und **Meral Şahin** (Unternehmerin und Vorsitzende der IG-Keupstraße)
Moderation: **Wolfgang Schmitz**

Aufgrund der begrenzten Platzkapazität bitten wir um Anmeldung bis zum 23.05.2016 unter info@schauspiel.koeln

30. MAI 2016

EL-DE-HAUS, APPELLHOFPLATZ 23-25, 50667 KÖLN

18.00

EL-DE-Haus / Köln stellt sich quer

Die zunehmende Bedrohung durch Rechtsextremismus und Rechtspopulismus hat Gründe - Eine Umkehr ist nötig und möglich! Was können wir tun?

Mit **Alexander Häusler** (Sozialwissenschaftler)

31. MAI 2016

KULTURBUNKER, BERLINER STRASSE 20, 51063 KÖLN

19.00

Kulturbunker Mülheim

Wir müssen reden: Wir ändert sich unser Umfeld? Wie ändern wir uns? Welche Konflikte erwarten wir? Wie wollen wir leben?

mit **Kemal Bozay** (Politikwissenschaftler), **Berivan Aymaz** (Bündnis 90 die Grünen, Köln), **Verein Latscho Drom** (Verein für Kultur, Bildung und Soziales der Roma und Sinti) und **Bündnis14** (Verein afrikanischer MitbürgerInnen in NRW)

Moderation: **Fatih Çevikkollu** (Kabarettist)

01. JUNI 2016

BÖRSENSAAL DER IHK, UNTER SACHSENHAUSEN 10-26, 50667 KÖLN

19.00

IHK Köln

Wie wollen wir (zusammen) arbeiten?

mit **Bernhard Mattes** (Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke), **Nelly Kostadinova** (Geschäftsführerin der Lingua-World GmbH) und **Oliver Arentz** (Institut für Wirtschaftspolitik iwip)

Moderation: **Jürgen Wiebicke** (WDR)

GROSSER SAAL DES BÜZE EHRENFELD, VENLOERSTRASSE 429, 50825 KÖLN

19.00 - 22.00

ZusammenLeben im Viertel I

Bürgerzentrum Ehrenfeld

Wir gestalten die inklusive Gesellschaft!

ein **Mini-BarCamp** des Bürgerzentrum Ehrenfeld

Anmeldung unter: info@bueze.de

VERLAG KIEPENHEUER & WITSCH, BAHNHOFVORPLATZ 1, 50667 KÖLN

19.30

Verlag Kiepenheuer & Witsch

(Wie) Kommen wir miteinander klar? Der Alltag in Köln nach der Willkommenskultur

mit **Hans Mörtrter** (Pfarrer der Lutherkirche, Köln) und Geflüchteten

Aufgrund der geringen Platzkapazität ist eine Anmeldung unter: dialog@kiwi-verlag.de erforderlich!

KING GEORG, SUDERMANNSTRASSE 2, 50670 KÖLN

21.00

(Einlass 20.00)

Jan Böhmermanns Schmähedicht – Satire oder Beleidigung? Ein Streit und seine Folgen

mit **Wolfgang Frömberg** (Autor), **Abdullah Emili** (Rechtsanwalt), **Burak Fahri Icer** (Veranstalter und Künstler) und **Gästen**

02. JUNI 2016

WERKSTÄTTEN „CASA BLANCA“, AM SPRINGBORN 1, 51063 KÖLN-MÜLHEIM

11.00 - 13.00

Sozialdienst katholischer Frauen

Was ist Arbeit wert? – Eine Führung durch die Karnevalsnäherei „casa blanca“ und ein Gespräch mit den Teilnehmerinnen des SkF-Beschäftigungsprojekts für langzeitarbeitslose Frauen

Treffpunkt: Werkstätten „casa blanca“

KIRCHENGEMEINDE ST. THEODOR, BURGSTRASSE 43, 51103 KÖLN-VINGST

18.00

ZusammenLeben im Viertel II

Nicht Reden! Handeln!

Führung durch Vingst und Diskussion mit Pfarrer **Franz Meurer**

Treffpunkt: St. Theodor, Vingst

TREFFPUNKT: BÜRGERZENTRUM CHORWEILER, PARISER PLATZ 1, 50765 KÖLN

18.00

ZusammenLeben im Viertel III

StadtRevue

Wie wollen wir wohnen – in Chorweiler? Ein Rundgang durch den Stadtteil Chorweiler mit Besuch der wichtigsten Orten des Viertels – vom Schwimmbadcafé bis zum Hochhausdach mit diversen Bewohnern des Stadtteils

Treffpunkt: Bürgerzentrum Chorweiler

EL-DE-HAUS, APPELLHOFPLATZ 23 - 25, 50667 KÖLN

19.00

NS-Dokumentationszentrum im EL-DE-Haus

Rassistische Gewalt und Rechter Terror – Wie können wir als Gesellschaft dagegen halten?

mit **Michael Sturm** (Mobile Beratung im Regierungsbezirk Münster Gegen Rechtsextremismus), **Hans-Peter Killguss** (Info- und Bildungsstelle gegen Rechtsextremismus) und **Mitgliedern der IG Keupstraße**

STADTGARTEN, VENLOER STRASSE 40, 50672 KÖLN

20.30

Der literarische Salon

mit **Navid Kermani** und **Guy Helming**

zu Gast: **Liao Yiwu**

03. JUNI 2016

DUMONT-CARRÉ, BREITE STRASSE 80 - 90, 50667 KÖLN

17.00

Kölner Stadt-Anzeiger / DuMontCarré

Reden statt krakeelen – verbinden statt spalten - Was lernt Köln aus der Silvesternacht?

Diskussion zur „Kölner Botschaft“ mit den Botschaftern **Cordula Stratmann** (Komikerin und Autorin), **Stephan Grünewald** (rheingold-Institut) und einem **Vertreter der Hilfsorganisation „Rheinflanke“**

Moderation: **Joachim Frank** (Kölner Stadt-Anzeiger)

DITIB-ZENTRALMOSCHEE, VENLOER STR. 160, 50823 KÖLN

18.00

Religion und Verfassung – wer schützt das Grundgesetz?

Diskussionsveranstaltung mit **Bekir Alboğa** (DITIB Generalsekretär), **Abraham Lehrer** (Stellv. Vorsitzender des Zentralrates der Juden in Deutschland), **Werner Höbsch** (Leiter des Referats Interreligiöser Dialog des Erzbistums Köln)

Moderation: **Asli Sevindim** (Journalistin und Moderatorin, WDR)

ab 19.30

Offene Führung durch die Moschee

Treffpunkt: Tiefgaragen-Einfahrt Fuchsstraße

FILMPALETTE, LÜBECKER STRASSE 15, 50668 KÖLN

20.00

Screening des iranischen Spielfilms MANUSCRIPT'S DON'T BURN

im Anschluss: Gespräch mit dem Schriftsteller **Navid Kermani** und weiteren Gästen

05. JUNI 2016
IM RAHMEN DES KUNST- UND KULTURFESTES AUF DER KEUPSTRASSE UND IM CARLSWERK

DEPOT 1 SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK

DIALOGMARATHON - NICHT ANDEREN BEIM REDEN ZUSCHAUEN, SONDERN MITREDEN!

12.00	Was kann die Zivilgesellschaft? Köln stellt sich quer: 10 Thesen aus dem Kölner Ratschlag
13.00	Wie gehen wir miteinander um? Claus-Ulrich Pröbß, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrates Werner Spinner, Präsident des 1. FC Köln Moderation: Joachim Frank
14.00	Was braucht die Stadt? Peter Pauls, Chefredakteur des Kölner Stadt-Anzeigers Ulf C. Reichardt, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer (IHK) Moderation: Asli Sevindim
15.00	WDR 5 LIVE Wem gehört die Stadt? – Wer gestaltet die Stadt? Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln Claus Leggewie, Politikwissenschaftler, Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) Moderation: Jürgen Wiebicke und Thomas Laue
16.00	WDR 5 LIVE Was gilt es zu verteidigen? Konrad Adam, Journalist, Mitbegründer der AfD Naika Foroutan, Professorin für Integrationsforschung und Gesellschaftspolitik, HU Berlin Moderation: Jürgen Wiebicke und Thomas Laue
17.00	Wie gehört der Islam zu Deutschland? Bekir Alboga, Generalsekretär der DITIB Lamya Kaddor, Islamwissenschaftlerin und Publizistin Moderation: Asli Sevindim

DEPOT 2 SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK

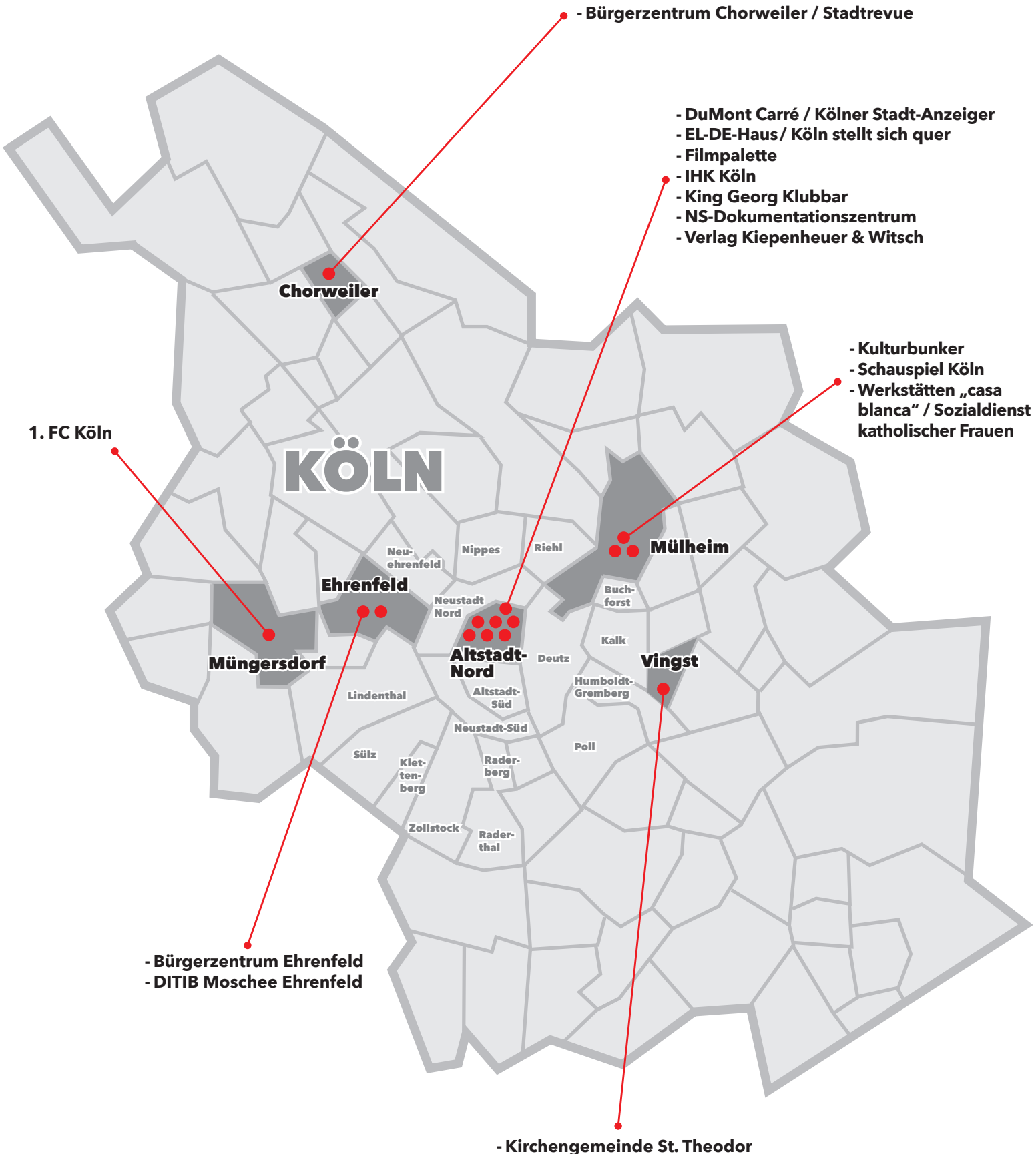
11.00 - 12.30	Eine Diskussionsveranstaltung der Initiative „Keupstraße ist überall“ in Kooperation mit der Akademie der Künste der Welt NSU-Prozess am Ende: wir klagen an. Mit Ayfer Şentürk Demir (Betroffene des Nagelbombenanschlags in der Keupstraße und Schauspieler in dem Theaterstück DIE LÜCKE), Juliane Karakayali (Professorin für Soziologie an der Evangelischen Hochschule Berlin), Tunay Önder (Soziologin, Mitverfasserin des Blogs/Buchs „Migrantenstadt“) u. a.
13.00 - 14.30	AG Arsch huh, zäng ussenander e. V. Wer ist deutsch? – Nationale Identität im Zeichen von Globalisierung und Migration Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Naika Foroutan, Humboldt Universität Berlin, Prof. Dr. Kai Hafez, Universität Erfurt, Fatih Çevikkollu, Kabarettist, Köln u. a., Moderation: Dr. Martin Stankowski, Publizist, Köln
17.00 - 18.30	Integrationsrats der Stadt Köln Die Kölner Silvesternacht ... und was das mit der Keupstraße zu tun hat. Podiumsdiskussion mit Andreas Zick, Amadeu Antonio Stiftung, Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln, Andreas Kossiski (DGB Köln), Peter Krücker (Caritasverband Köln), Tayfun Keltek (Integrationsrat Köln) u. a. Künstlerischer Impuls: Alexandra Gauger Moderation: Ayca Tolun (WDR)
19.00 - 20.00	Die Kölner Botschaft – so geht es weiter Mit den Verfassern und zahlreichen neuen Botschaftern

INNENHOF GAG / KEUPSTRASSE 93

15.00 - 16.30	Interreligiöser Runder Tisch Mülheim Ihr Freunde, kommen wir zu einem gemeinsamen Wort! – Was verbindet die Religionen? Podium mit Impulse von Michael Beckers (Buddhist), Rüstem Ülker (Muslim), Christian Meißner (Christ), Moderation: Hanim Ezder (Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen)
---------------	---

BIRLIKTE-DIALOGWOCH WIE WOLLEN WIR LEBEN?

BIRLIKTE
ZUSAMMENSTEHEN
ZUSAMMENLEBEN
ZUSAMMENREDEN



BIRLIKTE-AUFTAKT AM SCHAUSPIEL KÖLN

04. JUNI 2016 / AB 18.00

04. JUNI 2016

DEPOT 2 SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK

ab 18.00

Die ganze ARD-Filmtrilogie zum NSU an einem Abend:

Mitten in Deutschland: NSU

Die Täter - Heute ist nicht alle Tage

Die Opfer - Vergesst mich nicht

Die Ermittler - Nur für den Dienstgebrauch

Begleitet durch Diskussion mit der Produzentin **Gabriela Sperl** und **Rechtsanwälten der Nebenklage** im Münchner NSU-Prozess

DEPOT 1 SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK

19.30

Glaubenskämpfer

Eine Religionsuche zwischen Kloster, Moschee und Synagoge

KUNST- UND KULTURFEST AUF DER KEUPSTRASSE UND IM CARLSWERK

05. JUNI 2016 / 11 BIS 23 UHR

DEPOT 1 SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK • 1

DIALOGMARATHON - NICHT ANDEREN BEIM REDEN ZUSCHAUEN, SONDERN MITREDEN!

12.00 DIALOG	Was kann die Zivilgesellschaft? Köln stellt sich quer: Zehn Thesen aus dem Kölner Ratschlag
13.00 DIALOG	Wie gehen wir miteinander um? Claus-Ulrich Pröbß, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrates und Werner Spinner , Präsident des 1. FC Köln Moderation: Joachim Frank
14.00 DIALOG	Was braucht die Stadt? Peter Pauls, Chefredakteur des Kölner Stadt-Anzeigers Ulf C. Reichardt, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer, Köln (IHK) Moderation: Aslı Sevindim
15.00 DIALOG	WDR 5 LIVE Wem gehört die Stadt? – Wer gestaltet die Stadt? Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln Claus Leggewie, Politikwissenschaftler, Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen (KWI) Moderation: Jürgen Wiebicke und Thomas Laue
16.00 DIALOG	WDR 5 LIVE Was gilt es zu verteidigen? Konrad Adam, Journalist, Mitbegründer der AfD Naika Foroutan, Professorin für Integrationsforschung und Gesellschaftspolitik, HU Berlin Moderation: Jürgen Wiebicke und Thomas Laue
17.00 DIALOG	Wie gehört der Islam zu Deutschland? Bekir Alboğa, Generalsekretär der DITIB Lamyia Kaddor, Islamwissenschaftlerin und Publizistin Moderation: Aslı Sevindim
19.00 - 19.30	Stunksitzung Ausschnitte aus dem legendären Programm der alternativen, kabarettistischen Karnevalssitzung
20.00 - 21.30	BİRLİKTE-Science Slam „Wie gelingt Zusammenleben?“ – Die besten Slammer Deutschlands geben Antworten aus dem Blickwinkel der Wissenschaften

DEPOT 2 SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK • 2

11.00 - 12.30 FORUM	NSU-Prozess am Ende: Wir klagen an. Eine Diskussionsveranstaltung der Initiative „Keupstraße ist überall“ in Kooperation mit der Akademie der Künste der Welt Mit Ayfer Şentürk Demir (Betroffene des Nagelbombenanschlags, Schauspieler in DIE LÜCKE), Juliane Karakayali (Professorin für Soziologie an der Evangelischen Hochschule Berlin), Tunay Önder (Soziologin, Mitverfasserin des Blogs „Migrantenstadt“), Katharina König (Mitglied des NSU-Ausschuss Thüringen) u. a. Übersetzung durch LVR-Gebärdendolmetscher
13.00 - 14.30 FORUM	AG Arsch huh, Zäng ussenander e. V. Wer ist deutsch? – Nationale Identität im Zeichen von Globalisierung und Migration Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Naika Foroutan (HU Berlin), Prof. Dr. Kai Hafez (Universität Erfurt), Sheila Mysorekar (Neue deutsche Medienmacher), Fatih Çevikkollu (Kabarettist, Köln), Moderation: Dr. Martin Stankowski, (Publizist, Köln)
14.45 - 15.30	Kölsch-Türkisches Puppentheater Schattentheater Karagöz und Hacivat und Hännischen Theater in einer Vorstellung
16.00 - 16.30	Phoenix Turkish Folk Dance Ensemble Volkstänze aus der Türkei mit mehr als 50 TänzerInnen
17.00 - 18.30 FORUM	Integrationsrat der Stadt Köln Die Kölner Silvesternacht ... und was das mit der Keupstraße zu tun hat. Einführung von Andreas Zick (Amadeu Antonio Stiftung) anschließend Podiumsdiskussion mit Henriette Reker (Oberbürgermeisterin der Stadt Köln), Andreas Kossiski (DGB Köln), Peter Krücker (Caritasverband Köln), Tayfun Keltek (Integrationsrat Köln) u. a. Künstlerischer Impuls: Alexandra Gauger Moderation: Ayca Tolun (WDR)
19.00 - 20.00 FORUM	Die Kölner Botschaft – so geht es weiter Mit den Verfassern und zahlreichen neuen Botschaftern
20.30 - 22.00	Film: Der Kuaför aus der Keupstraße Ein Dokumentarfilm von Andreas Maus über die Betroffenen des Nagelbombenanschlags in der Keupstraße (in Anwesenheit des Regisseurs)

GROTTE SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK • 3

ganztägig	Busfahrtsimulator Videoinstallation von Lyoudmila Milanova
15.30 - 16.30	Film: Mein Herz ist obdachlos Eine Dokumentation von Hüsseyin Yigit über die vielfältige kölsche Musikszene
17.30 - 18.00	Bühne für Menschenrechte: Asyldialoge Geschichten von Flüchtlingen und Helfern und den gemeinsamen Kämpfen
18.30 - 19.00	Studiobühne: Pater Ex Machina Theater über Väter, übers Jungsein und wie die Migration das alles durcheinanderwirbelt

CARLSGARTEN SCHAUSPIEL KÖLN / CARLSWERK • 4

ganztägig	COMEDIA Theater: Villa Utopia Der Wohnwagen der Visionen sammelt Träume von Kindern und Jugendlichen, die ihre Heimat verlassen mussten.
15.30 - 16.00	Fatih Çevikkollu Auszüge aus dem Programm des kölschen Kabarettisten
17.00 - 17.30	Sambatidas Refrath Samba, Samba Reggae, Hip-Hop und Funk getrommelt. Brasilianischer Karneval!
21.00 - 22.30	Bambou Büs Tanzerlebnisse jenseits der Klischees, Musik und Rhythmen aus der ganzen Welt
Ab 22.30	Frenetik Kolektif Eine Soundreise – von Electro Cumbia bis Global Bass

STUNTWERK / CARLSWERK • 5

ganztägig **vergünstigte Eintrittspreise, Lose und Glücksrad**

KARAWANE - DAS MUSIKMOBIL / CARLSWERK • 6

ganztägig	Im Rahmen des KARAWANE-Projekts spielen jugendliche Geflüchtete mit Kölner Jugendlichen sowie einem Lehrer des Dreikönigsgymnasiums zusammen. Ziel des KARAWANE-Projekts ist es an knapp 30 Wochenenden in Notunterkünften für und mit Flüchtlingen Musik zu machen. Es ist unsere Absicht zu Gunsten einer gemeinsamen vielfältigen Zukunft, das „Ihr und Wir“ aufzulösen. (Träger: SKM Köln , Initiator: Janus Fröhlich)
-----------	---

HAUPTBÜHNE

OPEN AIR BASTEI LÜBBE VERLAG / CARLSWERK • 7

11.00 - 12.00 FORUM	Auftakt: Frühstück der Religionen Eine gemeinsame Mahlzeit mit Segnungen durch die VertreterInnen der Religionsgemeinschaften
12.00 - 12.30	Syavash Rastani und Mischa Marcks Persische Percussion und E-Bass
13.00 - 13.30	Snarky Puppy Projektband Starke Melodien und heavy Beats: „Music for your brain and booty“
13.45 - 14.30	Höhner Laut, echt kölsch, einfach Rock.
14.45 - 15.30	Die Familie Brings Ein Akustikset mit Rolly, Stephan und Benjamin Brings
15.30 - 15.45	Björn Heuser Kölscher Liedermacher
15.45 - 16.00	Zeltinger / Kleimann Legendärer Rock aus Köln
16.30 - 17.00	Der Integrator (Alparslan Babaoglu-Marx) Kabarettistische Visionen für eine Gesellschaft jenseits aller Integrationsproblematiken <i>Übersetzung durch LVR-Gebärdendolmetscher</i>
17.00 - 17.30	Microphone Mafia Raptrio: deutsch, türkisch, italienisch
17.45 - 18.15	Def Benski & Freunde Roots Reggae meets Rap op Kölsch erster Stunde
18.15 - 18.30	Fatih Çevikkollu Auszüge aus dem Programm des kölschen Kabarettisten <i>Übersetzung durch LVR-Gebärdendolmetscher</i>
18.45 - 19.15	Kent Coda Türkisch-deutsches Indie-Folk-Duo
19.30 - 20.30	Kasalla Immer in Bewägung! <i>Übersetzung durch LVR-Gebärdendolmetscher</i>

20.45 - 21.15

HopStopBanda

Folk-Mix mit Latin- und Balkan-Grooves

21.30 - 22.00

Riddimculcha

Neun Musiker spielen Reggae, Ska und Rocksteady

RHEINFLANKE BUS / SCHANZENSTRASSE · 8

ganztägig

Buntes Programm am Rheinflanke Bus!

OPEN AIR SCHANZENSTRASSE / KEUPSTRASSE · 9

Auf der Schanzenstraße und der Open-Air-Bühne Schanzenstraße/Keupstraße findet ganztägig das **Familienfest der Kölner Elf** mit Musik, Tanz, Kleinkunst und kulinarischen Köstlichkeiten statt.

10.45 - 11.00

Pimenta Malagueta

Sambarhythmen aus dem Bürgerhaus Ehrenfeld

11.00 - 12.00

PELEMELE

Rock für Kinder aus dem Bürgerhaus Kalk

12.00 - 12.20

Zirkus!

Projekt mit Flüchtlingskindern aus dem Quäker Nachbarschaftsheim in Kooperation mit dem Zirkus- und Artistikzentrum ZAK

12.30 - 12.50

Mo-Torres

Junger Rap aus dem Bürgerzentrum Ehrenfeld

13.00 - 13.20

Indonesischer Tanz

Traditionelle Volkstanzgruppe aus dem Bürgerzentrum Engelshof

13.30 - 14.30

Offizielle Eröffnung des Kunst- und Kulturfestes

Mit Oberbürgermeisterin **Henriette Reker**, dem Bezirksbürgermeister Mülheims **Norbert Fuchs**, **Meral Şahin** (Vorsitzende der IG Keupstraße), **Stefan Bachmann** (Intendant des Schauspiel Köln) und Vertretern des Landes NRW.

Musikalische Beiträge: **Ozan Ata Canani** und **Kent Coda**

Übersetzung durch LVR-Gebärdendolmetscher

14.30 - 14.45

Duo Anyway

Kölner Gitarrenduo aus dem Bürgerzentrum Alte Feuerwache

14.45 - 15.00

Wilfried Schmickler

Kabarettist und Pate der Kölner Elf

15.00 - 15.30

Zirkusgruppe Trobazi

Kinder und Jugendliche vom Bürgerhaus Chorweiler zeigen Jonglage, Akrobatik und Feuerspucken

15.30 - 16.00

Rockstation

Musikalischer Nachwuchs aus dem Bürgerzentrum Vingst

16.00 - 16.30

Hanak

Immer wieder kölsche Lieder!

16.45 - 17.10

M.I.X.

Music International Against Xenophobia aus dem Kulturbunker Mülheim

17.15 - 17.35

KlangDrangOrchester

Improvisierte Musikperformance aus der Alten Feuerwache

18.15 - 19.00

Soul delicious

Kölner Funk & Soul-Band spielt Hits

19.00 - 19.10

Baris Dance Company 1981

Türkisches Volkstanzensemble präsentiert Tänze aus Anatolien

19.15 - 19.45

KULTURBUNKER: Mehmet Akbas

Kurdischer Folk, Rock, Jazz und wohldosierte Elektronik

20.00 - 20.30

Steven Ouma Band

Afro-Sounds aus Köln in Kiswaheli

20.45 - 21.15

Seyran Ismayilkhanov

Balkanpop zwischen Köln und Aserbaidschan

21.30 - 22.00

Triple Bt's

Soul, Reggae, Funk für Toleranz und Akzeptanz

HINTERHOF DES FRISEURSALONS ÖZCAN, KEUPSTRASSE 29 · 10

Aufgrund der besonderen Zugangssituation ist ein Besuch dieses Spielortes nur durch betreute Führungen möglich. Treffpunkt für die Führungen ist jeweils zu Veranstaltungsbeginn vor dem Hauseingang. Begrenzte Teilnehmerzahl.

15.00 - 15.30

Özgür Cebe

Live-Comedy mit kulturellen Wortwitzen

16.00 - 16.30

Quichotte

Stand-up Comedy mit schrägen Gedichten, Kurzgeschichten und urbanen Rhythmen

17.00 - 17.40

Philipp Rusch & Friederike Achilles lesen aus ihrem Reisetagebuch „Die beste Entscheidung unseres Lebens“

18.00 - 18.40

Dorian Steinhoff & Selim Özdoğan lesen aus „Die dunkle Jahreszeit“ und „Was wir hörten, als wir nach der Wahrheit suchten“

19.00 - 19.30

KULTURBUNKER: Mike & Aydin

Das menschengewordene Nord-Südgefälle bohrt in den Unterschieden der Kulturen

AUSSENBÜHNE 1, HÖHE KEUPSTRASSE 68 • 11

12.00 - 12.30	LÖBER Kölner Akustik-Duo mit eigenen Texten und Kompositionen
13.00 - 13.30	Summerville Sisters Swing from sunshine and pure air!
14.00 - 14.30	Reezy Reez Reezy Reez rappt Englisch, Französisch und Deutsch auf melodische, jazzige Beats
15.00 - 15.30	Syavash Rastani Persische Tonbak und Daf
16.00 - 16.30	MC Liberal C'est du rap mondial!
17.00 - 17.30	PINSKI Das wohl lauteste Acoustic Rock Duo der Welt mit handgemachten Songs
Ab 18.00	Türkische Delikatessen Diverse DJs: Das Musik- und Kulturfestival lädt zum Tanz!

HINTERHOF / EINGANG KEUPSTRASSE 60 • 12

11.45 - 12.15	Awesome Bell Fetzig Band der Musikschule Köln
12.30 - 13.00	KULTURBUNKER: Duygu Band Türkische Musik, Flamenco und Reggae mit Funk-Grooves und Jazz – immer tanzbar
13.15 - 13.45	Maitre Sardou & Blues Barbers Ehrlicher, rauher Blues, Funk & Soul mit kölschen Texten
14.00 - 14.30	BOĞAZIÇI und ChorImTakt Bekannte Volkslieder in deutscher und türkischer Sprache
14.45 - 15.15	We used to be Tourists Indie-Folk mit akustischen Instrumenten und spannungsvoll-harmonischem Gesang
15.30 - 16.30	SCHAUSPIEL KÖLN: Thomas Brandt, Philipp Pleßmann & friends Von Gefühl bis Exzess – von Chanson bis Punk!
17.00 - 17.30	NUNUK Deutsch-spanische Popsongs mit elektronischen Sounds und Folk-Elementen
17.45 - 21.15	Sektorwestbüchchengang und Freunde Eine Blockparty der Extraklasse: Untergrundrap, Soul und Beats von Fleur Earth, Skor 82, Jaes & Young CLMNS, Dufsen & Spexo, TAMI und MELS & YOURZ

CAFÉ PARADIES / KEUPSTRASSE 64 • 13

14.00 - 19.00	SCHAUSPIEL KÖLN: Import Export Kollektiv Junge Theatermacher zeigen ihre Bastelbiografien in der Performance „mein KùltürCafé“
Ab 19.30	King Georg Klubbar Warst Du letztes Jahr dabei? Wenn ja, kommst du eh. Wenn nein, lassen wir dich trotzdem rein. King Georg macht das Café Paradies zum ersten Klub der Stadt. Nur heute NachTmittag ... mit DJ Marat Beltser

RESTAURANT MEVLANA / KEUPSTRASSE 47-49 • 14

15.00 - 15.30	Leon Sachs liest aus „Falsche Haut“
17.00 - 17.30	Fatih Çevikkollu Ausschnitte aus dem Programm des Kölner Kabarettisten

RESTAURANT KILIM / KEUPSTRASSE 69 • 15

15.30 - 16.00	Agnes Erkens Ensemble Musikalisches Duo mit althebräischer und jüdischer Musik
16.30 - 17.00	Immisitzung Die Multikulti-Karnevalssitzung!

SABAHCI KAHVESI / KEUPSTRASSE 87 • 16

13.30 - 14.30	Jena: NSU und Antifa Pfarrer Lothar König und Linken-Politikerin Katharina König berichten aus der Heimatstadt von Böhnhardt und Mundlos und erzählen die Geschichte des antifaschistischen Kampfes in Jena von 1989 bis heute
15.00 - 16.00	Migrantenstadl mit Tunay Önder und Imad Mustafa „Migriert, migriert, sonst sind wir verloren“
16.30 - 17.30	NSU-Watch: Aktueller Stand mit VertreterInnen In türkischer Sprache
18.00 - 19.00	Im 3. Jahr: DIE LÜCKE (2014-2016) Mitglieder aus dem Ensemble des Schauspiel Köln berichten von ihren Erfahrungen mit der Produktion DIE LÜCKE

19.30 - 20.30

Hannes Loh und Murat Güngör

lesen aus ihrem Buch „Fear of a Kanak Planet. Hip-Hop zwischen Weltkultur und Nazi-Rap“

INNENHOF GAG / KEUPSTRASSE 93 • 17

13.00 - 13.45

Keupstraße – Geschichten und Geschichte

Eine Broschüren-Vorstellung der Geschichtswerkstatt Mülheim

14.30 - 15.00

Isabella Archan liest aus „Tote haben kein Zahnweh“

15.00 - 16.30

FORUM

Interreligiöser Runder Tisch Mülheim

Ihr Freunde, kommen wir zu einem gemeinsamen Wort! – Was verbindet die Religionen?

Podium mit Impulsen von **Michael Beckers** (Buddhist), **Rüstem Ülker** (Muslim), **Christian Meißner** (Christ),
Moderation: **Hanim Ezder** (Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen)

17.00 - 17.30

Jacky Dreksler liest aus „Ich wünsch dir ein glückliches Leben“, Moderation: Tilman Strasser

AUSSENBÜHNE 2, HOLWEIDERSTRASSE • 18

12.30 - 12.45

Maracatu Colônia

Afrobrasilianische Trommelrhythmen aus Köln

13.30 - 14.00

Benni

Jung, spontan und tiefsinnig. Rap aus Siegen

14.30 - 15.00

Alexandra Gauger

Singen ohne Noten im Zeichen des Ohrwurms

15.30 - 16.00

Amy Brauhaus

Musik gewürzt mit Soul, Funk, Reggae, Hip-Hop und einer Prise Elektro

16.30 - 17.00

Ocean's Tree

German Gypsy Groove vs. Wiener Salonmusikstil

17.30 - 18.00

Gughe

Tscherkessischer Folk mit Liedern und Klängen aus dem Nordkaukasus

18.30 - 19.00

Chaoze One

Gesellschaftskritischer Rap aus Mannheim

19.30 - 20.00

Azrail

Authentischer Clash aus Ost und West, Türkischer Rap aus Köln

KINDERBÜHNE

AAK KITA BUNTES KINDERLAND, KEUPSTRASSE 116 • 19

13.00 - 13.30

Zauberkunst mit Sascha Simon

Lachen, Staunen und Mitmachen!

15.30

Offizielle Eröffnung der Aak-Kinderbühne

16.30 - 16.40

Aak-Jugendladen Tanzgruppe

16.40 - 16.50

Baris Dance Company 1981

Die Kindergruppe des türkischen Volkstanzensembles

17.00 - 18.00

Hingerhoff

100 % Leidenschaft und 100 % Rockmusik!

MOSCHEE, KEUPSTRASSE 123 • 20

15.30 - 16.00

Bühne für Menschenrechte: Asylmonologe

Geschichten von Flucht, von Feigheit und Mut, von Konflikten und Solidarität

18.30 - 19.30

FORUM

FZKB e.V.: Moscheeführung mit Koranzitaten

Fragen und Antworten zur Moschee

ABSCHLUSSBÜHNE,

KEUPSTRASSE / BERGISCH-GLADBACHER-STRASSE • 21

11.00 - 11.30

Sounds of Buchheim

Das Stadtteilorchester aus über 20 Jugendlichen begeistert mit Freude am Jazz

12.00 - 12.30

The Absurd

30 Jahre gereifter deutsch-türkischer Jazzrock

13.00 - 13.30

Druckpunkt

RapRock aus Köln

14.00 - 14.30

Modenschau

Die Brautmodenläden der Keupstraße präsentieren ihre neuesten Kleider

15.00 - 15.30

Stereobite

Alternative-Rock aus den Untiefen der rheinischen Musikkultur

16.00 - 16.30

One Drop Left

Roots Rock Reggae meets restless rebel riddims

17.00 - 17.30

Thorsten Powers

Hip-Hop Sommermusik für eine buntere Welt

18.00 - 18.30

Memoria

Reggae, Dancehall, Latin, Hip-Hop aus Mülheim

19.00 - 19.30

Lenny Arrived

Folk-Pop-Gypsy-Blues

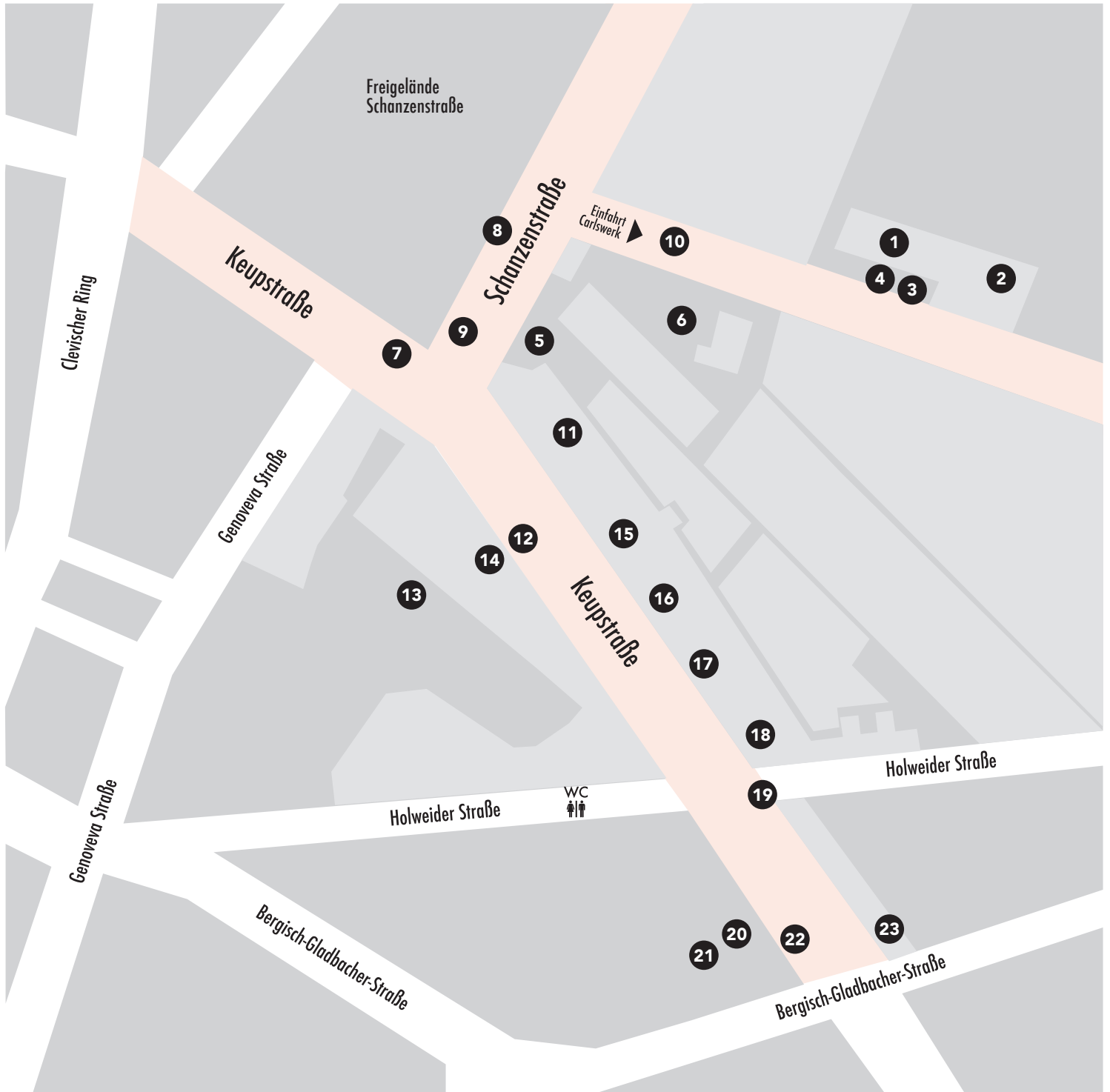
20.00 - 20.30

Talya

Türkisch-deutscher Soul

KUNST- UND KULTURFEST KEUPSTRASSE UND CARLSWERK

BIRLIKTE
ZUSAMMENSTEHEN
ZUSAMMENLEBEN
ZUSAMMENREDEN



LEGENDE

- | | |
|--|---|
| 1 Depot 1 Schauspiel Köln / Carlswerk | 13 Hinterhof / Eingang Keupstraße 60 |
| 2 Depot 2 Schauspiel Köln / Carlswerk | 14 Café Paradies, Keupstraße 64 |
| 3 Grotte Schauspiel Köln / Carlswerk | 15 Restaurant Mevlana / Keupstraße 47 - 49 |
| 4 CARLsGARTEN Schauspiel Köln / Carlswerk | 16 Restaurant Kilim, Keupstraße 69 |
| 5 Musikkarawane / Carlswerk | 17 Sabahaci Kahvesi, Keupstraße 87 |
| 6 Hauptbühne Open Air Bastei Lübbecke Verlag / Carlswerk | 18 Innenhof GAG, Keupstraße 93 |
| 7 Hauptbühne Keupstraße / Schanzenstraße | 19 Außenbühne 2, Holweider Straße |
| 8 Rheinflanke Bus / Schanzenstraße | 20 Kinderbühne, AAK Kindertagesstätte, Keupstraße 116 |
| 9 Familienfest der Kölner Elf | 21 Spielplatz, Keupstraße 116 |
| 10 Infomeile | 22 Abschlussbühne, Ecke Keupstraße / Bergisch-Gladbacher-Straße |
| 11 Hinterhof des Frisörsalons Özcan, Keupstraße 29 | 23 Moschee, Keupstraße 123 |
| 12 Außenbühne 1 | |